

J. N. 59046

CARL HALLBERGER

Vorstand der
Deutschen Verlags-Anstalt
vormals
Eduard Hallberger

STUTTGART.

Redaction

von

Ueber Land und Meer,
Deutsche Romanbibliothek,
Illustrierte Welt,
Ill. Romane aller Nationen.

Stuttgart, den 5. Januar 1886.

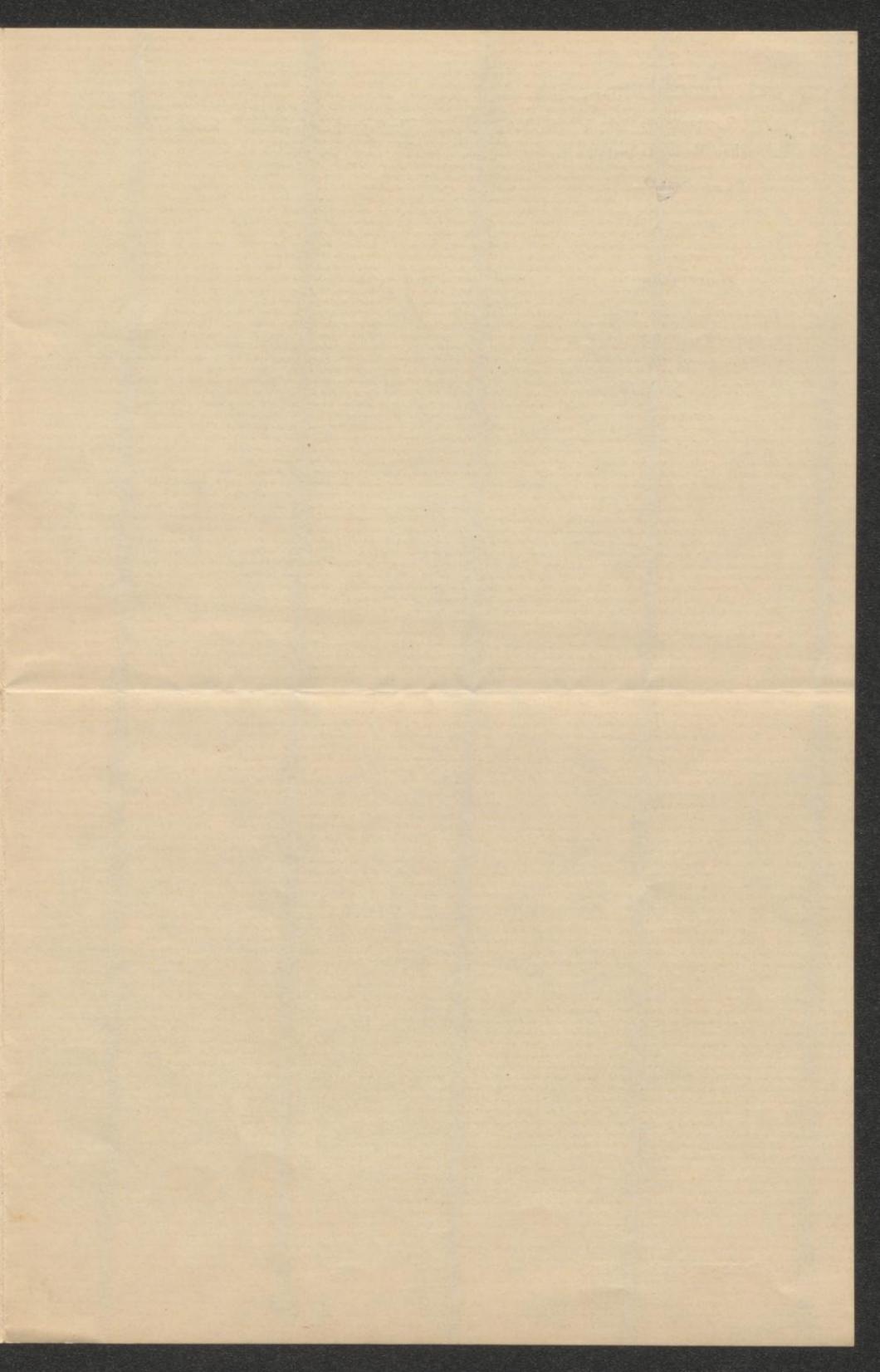
H
Ihr werthe gütige Frau!

H
Ihrer Redaction, Frau Dr. Rosenthal-
Bonin, hat mir Ihr so freundlichst Dankwort
zu lesen mein Lektal mitgetheilt, in dem er
Sie in meinem Buchung wüßte, und mich
hohlt wieder mit einem Roman und Ihre
Lieber zu erkennen.

Ich habe auch Ihre so freundlich
Zuilen an Frau Rosenthal-Bonin mit besond-
erer Freude, als geschickter Verfasser Ihrer
Gesellschaft, wofür, daß Sie und die sehr
begonnen Lektüre 1. Jh. mich Vollendung zu senden
werden.

Ich würde mir mich gütige Frau,
Ihre als Lektüre unserer sehr Vergebung,
einige Wünsche in unser Verlag mit der
Lieber zu erkennen, empfangen ein flüchtig





in Ihrer Lillwofst zuinnen zu stellen und dadurch
es mir nicht Wohl, so haben Ihnen weitere
Vorteilhaftes, unter welchen Sie sich stellen
den einen oder anderen der Ebers'chen Romane
zur Complirung Ihrer Sammlung wählen, mit
Vergnügen zu schicken.

Mit den herzlichsten Wünschen zum
unsern Tage bin ich in Vorfreue

Ihr

ganz ergebener
Barthelme

Frau Marie Sophie v. Ebers Eschenbache,
geb. Gräfin Dubsky
Wien.
Kollatorgasse 27.